

Nordmark Satrup schwimmt sich in der Oberliga frei

Drei Tore von Christoph Ottsen beim verdienten 5:2-Sieg gegen VfB Lübeck II

Wilfried Simon

Fußball im August muss nicht immer Spaß machen – es schüttete wie aus Eimern. Bernd Hansen, Trainer der Oberliga-Fußballer des TSV Nordmark Satrup triefte nach dem 5:2 (3:0) seines Teams gegen den VfB Lübeck II vor Nässe und hielt sich nicht lange mit der Analyse auf: „Wir haben verdient gewonnen, aber ich friere so sehr, dass ich erstmal unter die Dusche muss.“

Was die Freude etwas störte, waren die zwei späten Gegentore und die Rote Karte für Satrups Spielmacher Björn Laß. „Die Rote Karte für Björn ist bitter. Das Spiel hat gezeigt, dass wir bis zum Ende konzentriert weiterspielen müssen“, befand Hansen, nachdem er wieder halbwegs trocken war.

Der Neuling hatte die Partie mit großem Engagement begonnen. Die Angeliter waren gedankenschneller, bissiger in den Zweikämpfen und torgefährlicher. In der 9. Minute bediente Laß Christoph Ottsen, der problemlos traf. Ottsen (17.) und Laß (25.) vergaben „Hochkaräter“, ehe Ottsen eine starke Kombination mit dem 2:0 abschloss (38.).

Seinen Hattrick machte er mit einem 15-Meter-Flachschuss perfekt (43.). Die Gäste enttäuschten auf ganzer Linie, weil sie gegen die sehr beweglichen Gastgeber zu passiv und zu fehlerhaft im Spielaufbau waren.

Spätestens nachdem Laß einen Foulelfmeter verwandelte, der an Mats Petersen verursacht worden war, schien das Spiel entschieden (53.). Aber im wolkenbruchartigen Regen und einigen Änderungen entglitt dem Neuling die Spielkontrolle. Hansen selbstkritisch: „Vielleicht habe ich zu früh gewechselt.“

Die Hansestädter wurden stärker, in den hektischen Schlussminuten verkürzten Jannik Westphal (81.) und Ramiz Demir (84.) auf 2:4. Eine Minute später sah Laß die Rote Karte, weil er sich gegenüber Julian Seitz, der ihn zuvor gefoult hatte, zu einer Tätlichkeit hatte hinreißen lassen. Dann flog der Lübecker Westphal mit Gelb-Rot vom Platz (88.). Den Schlusspunkt setzte der 18-jährige Bennet Reimer mit dem 5:2 (90.+6).

TSV Nordmark Satrup: Struck – Brieskorn, Hansen, Andresen, Falke – Christiansen (68. Sellmer), **Karshüning** (75. Goos) – **Mats Petersen** (80. Bennet Reimer), Laß, Nielsen (68. Christian Reimer) – **Ottsen** (75. Dikun).

SR: Horstmann (Osterrönhofeld). **Zuschauer:** 160.

Tore: 1:0, 2:0, 3:0 Ottsen (9., 38., 43.), 4:0 Laß (53., Foulelfmeter), 4:1 Westphal (81.), 4:2 Demir (84.), 5:2 Bennet Reimer (90.+6).

Rote Karte: Björn Laß (Satrup/85., Tätlichkeit).

Gelb-Rote Karte: Jannik Westphal (Lübeck/88., wiederholtes Foulspiel).

Schneller besser informiert – mit der sh:z E-Paper-App. Entdecken Sie Ihre Tageszeitung auf dem Tablet oder Smartphone, wann immer Sie wollen und wo immer Sie gerade sind. Mit Ihrer sh:z E-Paper-App lesen Sie alle 16 Tageszeitungen vollständig und in bester Qualität. Zusätzlich erhalten Sie aktuelle Videos und den Newsticker von shz.de.

Weitere Informationen und Download:

